

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 84 (1958)
Heft: 21

Illustration: [s.n.]
Autor: Elzi

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Am Sitsch



fi Meinig

I hann do an Insaraat uusgraaba:

Gesucht nach Zürich tüchtige, ehrliche und selbständige

Hausangestellte

die gut kochen kann, zu zwei Erwachsenen und zwei älteren Schulkindern, in Einfamilienhaus. Geschirrwashmaschine. — Eigenes Zimmer mit Radio, Putz- und Waschfrau. Geregeltte Freizeit. Lohn Fr. 200.— bis 250.— per Monat.

I waiß, as isch hütt nümmen aifach mit da Huusaagschtellta. Abar daß zDeeti, odar dMathülda odar dBrunhilda muaß a Putz- und a Wäschfrau und a Radio im aigana Zimmar dinna haa — das findi denn schezi a bitz zviil!

I waiß, as isch, a Fäälär in demm Insaraat dinna. Nocham Wörtli «Radio» söttis a Punkht haa, schtatt a Khomma. Laidar khamman immar widar söttigi Insaraat gsähha mit Fäälär drii. Abar a bitz andari Fäälär. Zum Bejschpiil däa:

Hausangestellte gesucht.
Waschmaschine und Putzfrau vorhanden.

I waiß, a Wäschmaschinnan isch a tüüri Sach und a Putzfrau hätt in da sältanscha Fäll an akhadeemisches Shtudium hintar sich. Abar wia wäärs, wemma trotzdem dar Mentsch vor dMaschinna häära setze teeti??

aufge
gabelt

Auf dem Podium der Zukunft sieht der Konzertbesucher in Albträumen den Klavierroboter pauken, umstellt von Mikrofonen, scheinwerferangestrahlt und fernsehberichtet ...

Der Bund

Weisflog

der milde, gute Apéritif, seit einem Jahrhundert bewährt